

Gedicht zur Weihnachtszeit

Weihnachten steht vor der Tür,
wir können nichts dafür!
Do you remember
the last december?
Herrn Renz hat viel Power
und dazu im Haar 'ne Flower.
Die Geschichte ist jetzt aus
und spontan gehen wir nach Haus'.
Vorher möchten wir Euch sagen,
wir hätten etwas vorzutragen:
Vor dem Hause steht ein Schaf
und daneben Peter Graf.
Eine Ratte lief über den Flur
im Fernsehen sah ich gerad' Ben Hur.
Im März sind die Glockenblumen fein,
wie wär's mit einer Schiffahrt über den Rhein?
Zu Weihnachten gibt's 'ne Flunder,
einst im Mai geschah ein Wunder!
Die Glockenblumen gediehen zart,
im Juni folgte der nächste Part.
Und im Nu war es kalt,
der Dezember folgte bald.
In Gräfrath ist ein Kinderhort,
wir trafen viele Menschen dort.
Auch diese wollen lustig sein,
die nächste Reise geht an den Main!
Dieser Fluß ist voll Wasser
und daher noch viel nasser.
Im Turmhotel brennt noch Licht,
dort haben die Leute noch nicht Schicht.
Und fühlst Du Dich denn mal allein,
schau einfach in die Fotos rein,
Drum geben wir Euch einen Rat,
We'll never break your lovely heart!